

## Vorläufiges Programm

### Wallfahrt und Kongress der Pfarrgemeinderäte in Österreich

**Mariazell**

**29. (Christi Himmelfahrt) bis 31. Mai 2014**



Pfarrgemeinderat

#### **Motto:**

**„Gut dass es die Pfarre gibt“ (Arbeitstitel)  
Ermutigungen – Spannungsfelder – Zukunftsspuren**

*Seht her, nun mache ich etwas Neues.  
Schon kommt es zum Vorschein, merkt ihr es nicht? (Jes 43,19)*

#### **Ziele**

- Die Pfarrgemeinderatsmitglieder setzen sich mit den Zusagen des gemeinsamen Priestertums aus Taufe und Firmung auseinander und werden dadurch in ihrer Selbständigkeit und Handlungsfähigkeit als Christinnen und Christen bestärkt und gefördert.
- Durch die Vernetzung der Pfarrgemeinderäte über die Diözesangrenzen hinweg entsteht Dynamik und Freude am Miteinander.
- Im Austausch über spannende lokale Pastoralprojekte sowie Gemeinde- und Kirchenentwicklungsprozesse werden Gestaltungsmöglichkeiten sichtbar und die gegenseitige Ermutigung angeregt.
- Entwicklungsrichtungen für die Gestaltung des vielfältigen gemeindlichen Lebens im Kontext der gesellschaftlichen Veränderungen und Lebenswirklichkeiten werden gemeinsam bedacht.
- In vielfältigen liturgischen Formen wird das gemeinsame Beschenktsein durch Gott und der gemeinsame Auftrag, aber auch die Unterschiedlichkeit der Zugänge und Dienste sichtbar.

Teilnehmer:

Aus jedem Dekanat Österreichs ein/e Pfarrgemeinderat/rätin;

VertreterInnen aus Einrichtungen, die für die Arbeit im PGR bedeutsam sind **Ablaufentwurf**  
**- vorläufig**

Donnerstag, 29. Mai	<b>Eintreffen</b>	
	Versammlung vor der Basilika	
	<b>Festgottesdienst</b>	
	Begegnung der PfarrgemeinderätInnen und aller Teilnehmenden am Kongress, Begrüßungen, erste Gespräche,	
	Abendprogramm <b>Wort-Gottes-Andacht</b>	
	Spirituelle <b>Kirchenführung</b> durch Superior P. Karl Schauer	
Freitag, 30. Mai	<b>Morgenlob</b>	
	<b>Referat</b> Prof. Roman Siebenrock „Gemeinsames Priestertum aus Taufe und Firmung“	
	<b>Ermutigungen – Spannungsfelder - Zukunftsspuren</b>	Beispiele gelebten gemeinsamen Priestertums (Projekte), diözesane Prozesse, Diskussionsforen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• aus dem pfarrlichen Umfeld</li> <li>• innovativ</li> <li>• zu allen Grundaufträgen</li> <li>• Ehrenamtliche ProjektträgerInnen</li> </ul>
	Plenum: <b>Was mich ermutigt, bewegt..</b> Offenes Mikrofon	
	<b>Rast im Zelt</b> (Abendjause) - Austausch über das Erlebte	
	„ <b>Gottesgespräch</b> “: 30 verschiedene Angebote zu beten, zu meditieren, liturgisch zu feiern – ausgehend von einer Bibelstelle	Vielfalt liturgischer Angebote Wechsel ist möglich  Verschiedene Annäherung an einen Bibelstelle (Bibel teilen)
Samstag, 31. Mai	<b>Gespräch in den diözesanen Gruppen</b> Was nehmen wir für unsere Diözese mit?	
	<b>Gesamtplenum:</b> Stellungnahmen und offenes Mikrofon	
	<b>Zug zur Basilika, abschließende Sendungsfeier</b>	
	Abreise	